

# KÄLBER

KÄLBERVERSTEIGERUNG REGAU VOM 17. NOVEMBER 2025

## WEITERHIN STABILE KÄLBERPREISE!

Bei der gestrigen Kälberversteigerung war der Auftrieb wieder größer als zuletzt. Insgesamt wurden 487 Kälber aufgetrieben, welche restlos verkauft wurden. Diesmal waren wieder spürbar mehr bäuerliche Käufer anwesend, was sich unmittelbar auf die Preisbildung auswirkte. Die Qualität der angebotenen Tiere war diesmal extrem unterschiedlich, wodurch sich auch die deutliche Preisspreizung erklären lässt. Knapp 50 % der angebotenen Fleckvieh-Stierkälber sind mittlerweile genetisch hornlos, was mit rund 20 Cent höheren Durchschnittspreisen von den Käufern honoriert wird. Durch die flächendeckend sehr gute Grundfuttersituation sowie die stabilen Schlachtrinderpreise rechnen wir trotzdem in den nächsten Wochen mit einer guten Nachfrage nach gut mastfähigen Kälbern und ersuchen alle Mitglieder, die Versteigerung in Regau für die Vermarktung ihrer Tiere zu nutzen.

365 **Stierkälber** kosteten bei einem Durchschnittsgewicht von 94 kg durchschnittlich € 8,08

netto je kg (+0,40), was einen Bruttopreis von € 860,43 je Kalb bedeutet, wobei für sehr gute Qualitäten Preise bis € 11,10 netto erzielt wurden. Fleckviehkälber kosteten bis 90 kg im Schnitt € 8,05, bis 100 kg € 8,34, bis 110 kg € 8,21 und bis 120 kg € 7,38. Rund 60 % der angebotenen Kälber wurden von den Firmen Österr. Rinderbörse GmbH, Wiestrading GmbH und Agrarmarketing Gerner angekauft. Größere Mengen kaufte auch die Firma Kaufmann Agrar sowie einige regionale Mäster.

Bei den 93 angebotenen **weiblichen Nutzkälbern** war das Preisniveau ebenfalls etwas rückläufig. Speziell gut entwickelte Fleischrassekreuzungen waren sehr gefragt und erzielten Preise bis € 8,80 netto. Das Preisband reichte je nach Qualität von € 1,00 bis € 8,80. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 91 kg betrug € 6,55 netto (-0,13).

Die 29 angebotenen **weiblichen Zuchtkälber** waren ebenfalls mit einer stabilen Nachfrage konfrontiert. Der Durchschnittspreis bei einem Durchschnittsgewicht von 92 kg betrug €

634,04. Den Höchstpreis von rund € 960,- brutto erzielte der Zuchtbetrieb Reichl Sabine und Norbert aus Obertrum am See für ein sehr gut entwickeltes Majokalb aus einer leistungsstarken Inros-Tochter.

info

## NÄCHSTE VERSTEIGERUNG: KÄLBER

Montag,  
**1. DEZEMBER 2025**

Versteigerungsbeginn:  
Stierkälber 10:00 Uhr  
Zuchtkälber 13:30 Uhr

KÄLBER	ANGEBOT	VERKAUF	PREIS netto	PREIS brutto	kg	GESAMT brutto
Stierkälber	365	365	8,08	9,13	94	860,43
Fleckvieh	313	313	8,06	9,11	95	860,50
Fleischrasse-Kreuzung	44	44	8,89	10,05	93	931,75
sonst. Rassen	8	8	4,32	4,88	96	465,67
weibliche Zuchtkälber	29	29	6,10	6,89	92	634,04
weibliche Nutzkälber	93	93	6,55	7,40	91	677,22
<b>Gesamt</b>	<b>487</b>	<b>487</b>				

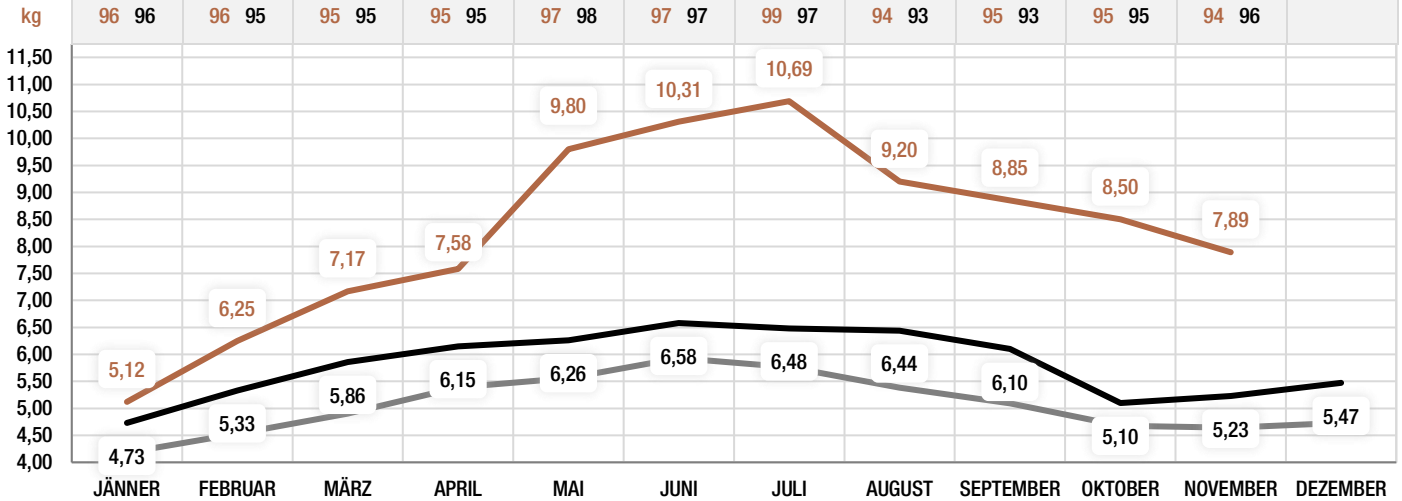
2023

2024

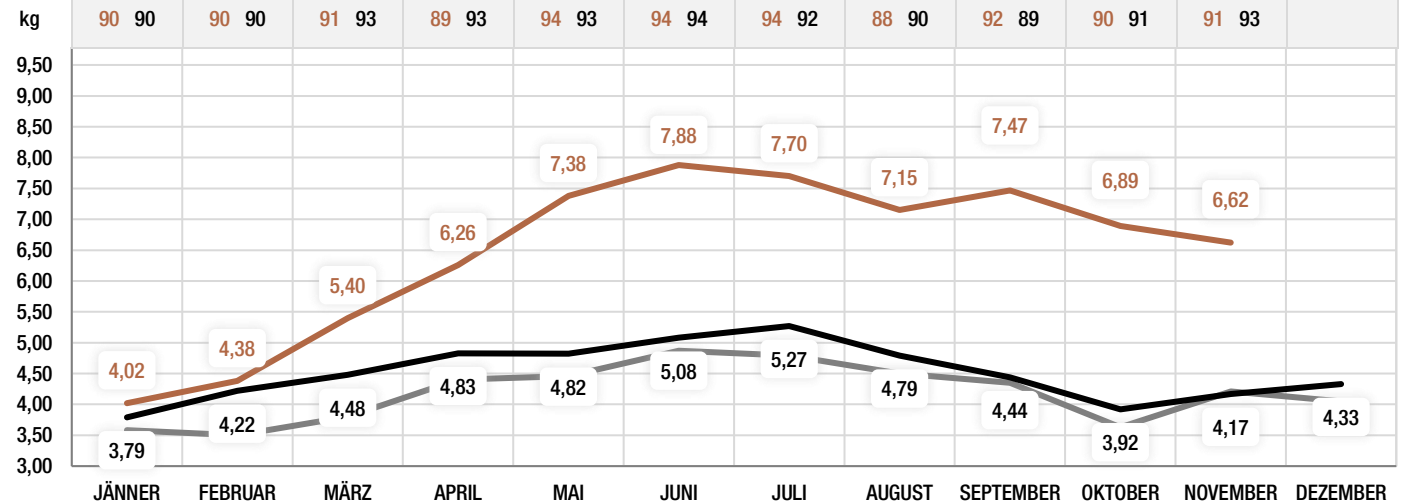
2025

## STIERKÄLBER

DURCHSCHNITTSPREISE NETTO



## NUTZKÄLBER WEIBLICH



## ZUCHTKÄLBER WEIBLICH

